



---

Jahresabschluss 31.12.2017

FN 092213h

---

FIRMA

Rosenberger Restaurant GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

28.09.2018

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 8a95623ba8f35ad86243c4cc3afaace6

Firmenbuch

Meinhard Friedl, geb 14.02.1971

am 27.09.2018

Firmenbuch

Wen-Yi Liu, geb 08.01.1968

am 27.09.2018

Firmenbuch

Jutta Wollner, geb 25.06.1971

am 27.09.2018

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>17.596.518,37</b>	<b>19.770.094,48</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>13.448.584,84</b>	<b>14.870.066,12</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>237.337,21</b>	<b>585.942,54</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile, sowie daraus abgeleitete Lizenzen	203.670,02	227.714,44
Geschäfts(Firmen)wert	33.667,19	358.228,10
<b>Sachanlagen</b>	<b>9.323.191,75</b>	<b>10.810.661,94</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	7.150.375,12	8.099.627,82
Technische Anlagen und Maschinen	0,77	0,77
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.172.815,86	2.711.033,35
<b>Finanzanlagen</b>	<b>3.888.055,88</b>	<b>3.473.461,64</b>
Beteiligungen	30.390,00	0,00
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.197,61	3.197,61
Sonstige Ausleihungen	3.854.468,27	3.470.264,03
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.983.029,75</b>	<b>3.801.183,30</b>
<b>Vorräte</b>	<b>949.675,37</b>	<b>941.330,90</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	402.625,79	342.812,15
Fertige Erzeugnisse und Waren	547.049,58	598.518,75
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>951.119,69</b>	<b>2.095.721,75</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	222.823,60	254.639,74
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	561.191,56	823.986,85
davon mit Restlaufzeit > 1 Jahr	200.369,64	157.395,88
Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.510,00	0,00
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	162.594,53	1.017.095,16
davon mit Restlaufzeit > 1 Jahr	33.010,00	987.733,29
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>1.082.234,69</b>	<b>764.130,65</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>333.677,54</b>	<b>407.235,37</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>831.226,24</b>	<b>691.609,69</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>17.596.518,37</b>	<b>19.770.094,48</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>2.006.434,78</b>	<b>2.750.718,66</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>740.000,00</b>	<b>740.000,00</b>
Stammkapital	740.000,00	740.000,00
nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen	0,00	0,00
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0,00
Nennbetrag / rechnerischer Wert eigener Anteile	0,00	0,00
davon eingezahlt	740.000,00	740.000,00
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>1.470.576,59</b>	<b>1.470.576,59</b>
Nicht gebundene Kapitalrücklagen	1.470.576,59	1.470.576,59
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>74.000,00</b>	<b>74.000,00</b>
Gesetzliche Rücklage	74.000,00	74.000,00
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-3.720.541,81</b>	<b>-9.976.257,93</b>

davon Verlustvortrag	-9.976.257,93	-7.627.459,71
<b>Mezzaninkapital</b>	<b>3.442.400,00</b>	<b>10.442.400,00</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>4.454.604,98</b>	<b>3.281.415,83</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>1.054.192,00</b>	<b>994.274,00</b>
<b>Rückstellungen für Pensionen</b>	<b>792.229,00</b>	<b>792.229,00</b>
<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>2.608.183,98</b>	<b>1.494.912,83</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>11.135.478,61</b>	<b>13.737.959,99</b>
<b>Verbindlichkeiten mit Restlaufzeit &lt;= 1 Jahr</b>	<b>7.714.332,68</b>	<b>9.561.518,19</b>
<b>Verbindlichkeiten mit Restlaufzeit &gt; 1 Jahr</b>	<b>3.421.145,93</b>	<b>4.176.443,80</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>2.812.398,88</b>	<b>6.922.641,65</b>
davon mit Restlaufzeit <= 1 Jahr	2.812.398,88	5.354.516,65
davon mit Restlaufzeit > 1 Jahr	0,00	1.568.125,00
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>2.599.061,11</b>	<b>2.440.975,12</b>
davon mit Restlaufzeit <= 1 Jahr	2.599.061,11	2.440.975,12
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>1.421.737,38</b>	<b>1.615.456,75</b>
davon mit Restlaufzeit <= 1 Jahr	350.591,45	7.137,95
davon mit Restlaufzeit > 1 Jahr	1.071.145,93	1.608.318,80
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>4.302.281,24</b>	<b>2.758.886,47</b>
davon mit Restlaufzeit <= 1 Jahr	1.952.281,24	1.758.886,77
davon mit Restlaufzeit > 1 Jahr	2.350.000,00	1.000.000,00

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>33.392.697,22</b>	<b>35.086.029,60</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>9.946.511,45</b>	<b>120.627,44</b>
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	50.000,00
übrige	9.946.511,45	70.627,44
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-7.318.545,14</b>	<b>-7.879.725,73</b>
Materialaufwand	-7.318.545,14	-7.879.725,73
<b>Personalaufwand</b>	<b>-15.838.610,68</b>	<b>-17.246.763,00</b>
Löhne	-9.100.933,13	-9.956.445,99
Gehälter	-2.929.004,69	-3.076.433,21
soziale Aufwendungen	-3.808.672,86	-4.213.883,80
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiterversorgungskassen	-315.365,46	0,00
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-3.401.026,80	0,00
<b>Abschreibungen</b>	<b>-2.158.022,63</b>	<b>-2.144.574,48</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-2.158.022,63	-2.144.574,48
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-11.206.902,71</b>	<b>-10.545.538,06</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-173.526,88	-135.866,76
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>6.817.127,51</b>	<b>-2.609.944,23</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>3.228,01</b>	<b>2.474,79</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	3.173,76	2.473,95
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-470.909,76</b>	<b>-431.885,03</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-29.264,42	-24.479,74
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-467.681,75</b>	<b>-429.410,24</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>6.349.445,76</b>	<b>-3.039.354,47</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-95.419,02</b>	<b>689.859,69</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>6.254.026,74</b>	<b>-2.349.494,78</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG</b>	<b>6.254.026,74</b>	<b>-2.349.494,78</b>
<b>VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>-9.976.257,93</b>	<b>-7.627.459,71</b>
<b>BILANZVERLUST</b>	<b>-3.722.231,19</b>	<b>-9.976.954,49</b>

## Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2017	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2017	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>70.183.401,88</b>	<b>736.541,35</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>61.166,44</b>	<b>70.858.776,79</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>10.805.356,75</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.805.356,75</b>	
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile, sowie daraus abgeleitete Lizenzen	5.936.942,57	0,00	0,00	0,00	0,00	5.936.942,57	
Geschäfts(Firmen)wert	4.868.414,18	0,00	0,00	0,00	0,00	4.868.414,18	
<b>Sachanlagen</b>	<b>55.904.583,49</b>	<b>321.947,11</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>61.166,44</b>	<b>56.165.364,16</b>	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	34.883.722,05	99.432,40	0,00	0,00	0,00	34.983.154,45	
Technische Anlagen und Maschinen	31.126,64	0,00	0,00	0,00	0,00	31.126,64	
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.989.734,80	222.514,71	0,00	0,00	61.166,44	21.151.083,07	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>3.473.461,64</b>	<b>414.594,24</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.888.055,88</b>	
Beteiligungen	0,00	30.390,00	0,00	0,00	0,00	30.390,00	
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.197,61	0,00	0,00	0,00	0,00	3.197,61	
Sonstige Ausleihungen	3.470.264,03	384.204,24	0,00	0,00	0,00	3.854.468,27	

## Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2017	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>55.313.335,76</b>	<b>2.158.022,63</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>10.219.414,21</b>	<b>348.605,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile, sowie daraus abgeleitete Lizenzen	5.709.228,13	24.044,42	0,00	0,00
Geschäfts(Firmen)wert	4.510.186,08	324.560,91	0,00	0,00
<b>Sachanlagen</b>	<b>45.093.921,55</b>	<b>1.809.417,30</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	26.784.094,23	1.048.685,10	0,00	0,00
Technische Anlagen und Maschinen	31.125,87	0,00	0,00	0,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.278.701,45	760.732,20	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2017
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>61.166,44</b>	<b>57.410.191,95</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.568.019,54</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile, sowie daraus abgeleitete Lizenzen	0,00	0,00	5.733.272,55
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0,00	4.834.746,99
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>61.166,44</b>	<b>46.842.172,41</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	27.832.779,33
Technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	31.125,87
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	61.166,44	18.978.267,21
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00

## Anlagenpiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2017	Buchwert 31.12.2017
<b>Anlagevermögen</b>	<b>14.870.066,12</b>	<b>13.448.584,84</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>585.942,54</b>	<b>237.337,21</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile, sowie daraus abgeleitete Lizenzen	227.714,44	203.670,02
Geschäfts(Firmen)wert	358.228,10	33.667,19
<b>Sachanlagen</b>	<b>10.810.661,94</b>	<b>9.323.191,75</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	8.099.627,82	7.150.375,12
Technische Anlagen und Maschinen	0,77	0,77
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.711.033,35	2.172.815,86
<b>Finanzanlagen</b>	<b>3.473.461,64</b>	<b>3.888.055,88</b>
Beteiligungen	0,00	30.390,00
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.197,61	3.197,61
Sonstige Ausleihungen	3.470.264,03	3.854.468,27



## Anhang

### Anhang allgemeiner Teil

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der Generalnorm (§ 195 UGB), ein möglichst getreues Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, in der geltenden Fassung aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Die Fortführung des Unternehmens ist aufgrund der eingegangen bzw. geplanten Kooperationen und damit verbundenen künftigen Umsatzsteigerungen und dem durchgeführten Haircut (Restschuldbefreiungen von Bankverbindlichkeiten) mit Wirkung 31.12.2017 sowie entsprechende Erklärungen der Gesellschafter über Darlehensforderungen und der vorhandenen Prognoserechnungen gegeben.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurde nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 196 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften der §§ 222 bis 235 UGB für Kapitalgesellschaften vorgenommen, insoweit diese im gegenständlichen Fall zutreffend waren.

Seit 2014 ist die Gesellschaft als Gruppenmitglied Mitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG. Der Gruppenvertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Die Steuerumlagen werden vom Gruppenträger, der Rosenberger Holding GmbH aufgrund der zur Verfügung gestellten Unterlagen der Gruppenmitglieder ermittelt.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Unternehmen bilanziert und bewertet grundsätzlich nach den nachstehenden Methoden, sofern die betreffenden Posten im bilanzierten Jahr einzustellen sind. Wenn und insofern davon abzuweichen ist, wird dies entsprechend gemäß § 201 Abs 3 UGB vermerkt.

## A. Anlagevermögen

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** werden mit den Anschaffungskosten vermindert um planmäßige bzw. außerplanmäßige Abschreibungen angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Abschreibungssatz in %	Nutzungsdauer in Jahren
Immaterielle Vermögensgegenstände	4 – 10	10 – 25

Ein aktivierter **Firmenwert** wird entsprechend seiner voraussichtlichen Nutzungsdauer unternehmensrechtlich über 15 Jahre verteilt abgeschrieben.

**Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungskosten abzüglich der bisher angelaufenen und im Geschäftsjahr planmäßig fortgeführten Abschreibungen (und erforderlichen außerplanmäßigen Abschreibungen) bewertet.

Zur Ermittlung der **Abschreibungssätze** wird (generell) die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

	Abschreibungssatz in %	Nutzungsdauer in Jahren
Geschäfts-, Betriebsgebäude und andere Bauten	4 – 10	10 – 25
Technische Anlagen und Maschinen	10 – 50	2 – 10
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10 – 33,33	3 – 10

**Geringwertige Vermögensgegenstände** werden im Jahr der Anschaffung durch Ansatz eines Abschreibungsprozentsatzes von 100% zur Gänze aufwandswirksam verrechnet.

**Beteiligungen und Ausleihungen** werden mit den Anschaffungskosten angesetzt, wenn keine außerplanmäßige Abschreibung (Teilwertabschreibung) auf den beizulegenden Wert erforderlich ist, was zutreffendenfalls ausdrücklich angegeben wird.

**Wertpapiere des Anlagevermögens** werden zu den Anschaffungskosten bewertet, wenn zum Bilanzstichtag der beizulegende Zeitwert nicht wesentlich und dauerhaft niedriger war.

Außerplanmäßige Abschreibungen und **Zuschreibungen** gemäß § 208 UGB werden wenn zutreffend ausdrücklich angegeben.

## B. Umlaufvermögen

**Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren** werden zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzipes bewertet.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden gemäß dem imparitätischen Realisationsprinzip mit dem Niederstwert angesetzt. Falls Risiken hinsichtlich der Einbringlichkeit bestehen, werden Wertberichtigungen gebildet.

Dem allgemeinen Kreditrisiko wird zutreffendenfalls durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

**Forderungen in Fremdwährung** werden mit dem Anschaffungskurs bzw. dem Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet, sofern sie nicht auf sonstige Art kursgesichert sind. Im Falle der Deckung durch Termingeschäfte wird die Bewertung unter Berücksichtigung des Terminkurses durchgeführt. Auf Fremdwährungen lautende Guthaben bei Kreditinstituten werden unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips ebenfalls mit dem Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

### C. Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden nach dem bilanzorientierten Ansatz auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerentlastung oder Steuerbelastung wahrscheinlich sind.

### D. Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken, deren Ursachen dem abgelaufenen Geschäftsjahr zuzuordnen sind.

**Rückstellungen für Abfertigungen** wurden nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen ermittelt. Die finanzmathematische Bewertung führt zu einer verlässlichen Annäherung an die versicherungsmathematische Bewertung. Die Berechnung wurde mit dem Teilwertverfahren und einem Pensionsantrittsalter von 60 Jahren für Frauen bzw. von 65 Jahren für Männer vorgenommen. Die Abzinsung der Rückstellung erfolgte mit dem Durchschnittzinssatz der vergangenen 7 Jahre in Höhe von 2,8% (VJ: 3,24 %). Die durchschnittliche Bezugserhöhung von 1,7% (VJ: 1,2 %) wurde direkt im Zinssatz berücksichtigt (=Nettomethode).

Der sich aus der erstmaligen Anwendung des RÄG 2014 per 1. Jänner 2016 ergebende Unterschiedsbetrag wurde im ersten Jahr in vollem Umfang bilanziert und gleichzeitig unter den Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen, die über 5 Jahre gleichmäßig aufgelöst werden.

In den **Rückstellungen für Pensionen** ist die Pensionsabfindung für einen im Vorjahr ausgeschiedenen Dienstnehmer enthalten. Die Abzinsung der Rückstellung erfolgte mit dem Durchschnittzinssatz der vergangenen 7 Jahre in Höhe von 3,24% (VJ: 3,24 %).

**Rückstellungen für Jubiläumsgelder** wurden nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen berechnet. Die Berechnung wurde mit dem Teilwertverfahren und einem Pensionsantrittsalter von 60 Jahren für Frauen bzw. von 65 Jahren für Männer vorgenommen. Die Abzinsung der Rückstellung erfolgte mit einem Durchschnittzinssatz der vergangenen 7 Jahre in Höhe von 2,8% (VJ: 3,24 %). Die durchschnittliche Bezugserhöhung von 1,7% (VJ:1,2%) wurde direkt im Zinssatz berücksichtigt (=Nettomethode).

Für Jubiläumsgelder wurden die Dienstgeberanteile an Sozialversicherungsbeiträgen sowie die Lohnnebenkosten berücksichtigt.

Der sich aus der erstmaligen Anwendung des RÄG 2014 per 1. Jänner 2016 ergebende Unterschiedsbetrag wurde im ersten Jahr in vollem Umfang bilanziert und gleichzeitig unter den Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen, die über 5 Jahre gleichmäßig aufgelöst werden.

**Abfertigungsähnliche Verpflichtungen und sonstige Rückstellungen** werden mit dem Erfüllungsbetrag entsprechend dem Vorsichtsprinzip nach bestmöglicher Schätzung dotiert.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden abgezinst.

#### **E. Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

**Fremdwährungsverbindlichkeiten** aus Lieferungen und Leistungen sowie Verbindlichkeiten aus Fremdwährungskrediten werden zum Höchstwertprinzip mit dem Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag oder dem höheren Anschaffungskurs bewertet, wenn sie nicht auf sonstige Art kursgesichert sind. Im Falle der Deckung durch Termingeschäfte wurde die Bewertung unter Berücksichtigung des Terminkurses durchgeführt.

## Erläuterungen

### Erläuterungen zur Bilanz

#### AKTIVA

#### A. Anlagevermögen

##### I. Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung des Anlagevermögens („Anlagenspiegel“) mit den gemäß § 226 Abs 1 UGB geforderten Angaben ist nachfolgend als Beilage (Deckblatt zu einem allfälligen Anlagenverzeichnis) angeschlossen.

##### II. Aufgliederung der finanziellen Verpflichtungen:

Die finanziellen Verpflichtungen der Gesellschaft aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

##### Aufgliederung der finanziellen Verpflichtungen

Art und Form	Betrag im folgenden GJ EUR	Betrag in den folgenden 5 GJ EUR
Verpflichtung aus Leasingverträgen <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	1.142.000,00 <i>0,00</i>	5.065.000,00 <i>0,00</i>
Verpflichtungen aus Pachtverträgen <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	2.230.000,00 <i>0,00</i>	11.447.000,00 <i>0,00</i>
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>3.372.000,00</b>	<b>16.512.000,00</b>

**B. Umlaufvermögen****I. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen**

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen fallen auch unter den Bilanzposten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bzw. Sonstige Forderungen.

<b>Forderungen gegenüber verbund.Untern.</b> wesentliche Posten	<b>31.12.2017</b> EUR	<b>31.12.2016</b> EUR
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	360.821,92	666.590,97
Sonstige Forderungen (Verrechnungen)	200.369,64	157.395,88
	<b>561.191,56</b>	<b>823.986,85</b>

**II. Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**

Die Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht fallen auch unter den Bilanzposten Sonstige Forderungen.

**III. Sonstige Forderungen**

<b>Sonstige Forderungen</b> wesentliche Posten	<b>31.12.2017</b> EUR	<b>31.12.2016</b> EUR
Debitorische Kreditoren	22.136,82	8.987,25
Kautionen sonstige	33.010,00	12.000,00
Akt.wert Pensionsrückdeck.vers,	0,00	975.733,29
Weiterverrechnung	0,00	12.528,00
Sonstige Forderungen	92.744,21	7.846,62
	<b>147.594,53</b>	<b>1.017.095,16</b>

Im Posten sonstige Forderungen sind folgende wesentliche Erträge enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden: TEUR 93 (2016 TEUR 17)

**Forderungsspiegel**

Art der Forderungen	Wert dieses Bilanzjahres		Vorjahreswerte	
	Gesamtbetrag lt. Bilanz	davon RESTlaufzeit ÜBER 1 Jahr	Gesamtbetrag lt. Bilanz	davon RESTlaufzeit ÜBER 1 Jahr
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen abzüglich Wert- berichtigungen zu Forderungen	222.823,60		254.639,74	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	561.191,56	200.369,64	823.986,85	157.395,88
Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	4.510,00		0,00	
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	162.594,53	33.010,00	1.017.095,16	987.733,29
	<u>951.119,69</u>	<u>233.379,64</u>	<u>2.095.721,75</u>	<u>1.145.129,17</u>

**C. Rechnungsabgrenzungsposten**

<b>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b> wesentliche Posten	<b>31.12.2017</b> EUR	<b>31.12.2016</b> EUR
Lea Leasingvorauszahlungen	250.057,51	299.540,30
Un Unterschiedsbetrag Abfertigungsrst.	39.381,00	52.508,00
Un Unterschiedsbetrag Jubiläumsgeldrst.	30.877,80	41.170,40
Sonstige	13.361,23	14.016,67
	<u><b>333.677,54</b></u>	<u><b>407.235,37</b></u>

**D. Aktive latente Steuern**

Latente Steuern werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerentlastung oder Steuerbelastung wahrscheinlich sind.

Vom Wahlrecht latente Steuern von den steuerlichen Verlustvorträge zu bilden, wurde kein Gebrauch gemacht.

Nachstehend werden die Differenzen, die Steuerlatenzen und die im Laufe des Geschäftsjahres erfolgten Bewegungen dargestellt:

Bilanzposition	Unterschiedsbetrag strl. und url. Buchwerte	25% Steuer vom Unterschiedsbetrag		Bewegungen im GJ Latenz
		Aktive Latenz	Passive Latenz	
	EUR	EUR	EUR	
Anlagevermögen	2.627.122,75	665.222,74	8.442,05	118.386,15
Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	-70.258,00	0,00	17.564,70	5.854,90
Personalarückstellungen	766.893,00	191.723,25	0,00	15.375,50
sonstige Rückstellung	1.148,00	287,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.324.904,95	857.232,99	26.006,75	
Summe Steuerlatenzen (Saldo)		831.226,24		139.616,55

**PASSIVA****A. Eigenkapital****Mezzaninkapital**

Im Zusammenhang mit dem im Geschäftsjahr vereinbarten Haircut (Restschuldbefreiungen von Bankverbindlichkeiten) wurde auch das Mezzaninkapital um EUR 7 Mio reduziert.



## Kapitalrücklage

Nicht gebundene Kapitalrücklage

Stand zum Jahresanfang	1.470.576,59
Auflösung/Zuweisung	0,00
Stand zum Jahresende	1.470.576,59

Die Kapitalrücklage per Jahresanfang entstand durch die Umgründungsvorgänge:

per 01.10.2002 betreffend folgender Gesellschaften:

- Rosenberger Restaurant GmbH
- Rosenberger Restaurant-Betriebs GmbH & Co KG
- Rosenberger Restaurant-Betriebs GmbH

per 01.01.2004 betreffend folgender Gesellschaften:

- Rosenberger Tankstellenbetriebs GmbH
- Kristopher Rosenberger GmbH

Beverly Rosenberger (Rasthaus St. Pölten)

per 01.01.2007 betreffend folgender Gesellschaft:

- Rosenberger Tankstellen GmbH

## B. Rückstellungen

### I. Rückstellungen für Abfertigungen

	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
	EUR	EUR
Rückstellungen nach UGB	1.054.192,00	994.274,00

Die ergebniswirksame Auflösung im Zusammenhang mit der Verteilung des Unterschiedsbetrages gem. RÄG 2014 beträgt in diesem Geschäftsjahr EUR 13.127,00.

### II. Rückstellungen für Pensionen

	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
	EUR	EUR
Rückstellungen nach UGB	792.229,00	792.229,00

Die Rückstellung für Pensionen betrifft die Pensionsabfindung für einen im Vorjahr ausgeschiedenen Dienstnehmer. Der Prozess in diesem Zusammenhang war im Geschäftsjahr noch nicht abgeschlossen, ein Vergleich im Jahr 2018 ist zu erwarten.

**III. Sonstige Rückstellungen**

<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
wesentliche Posten:	EUR	EUR
für nicht konsumierte Urlaube	303.626,00	287.430,00
für Jubiläumsgelder	863.008,00	807.680,00
für Zeitguthaben	49.375,98	62.628,83
für Beratungskosten	89.000,00	89.000,00
für Behindertenausgleichstaxe	64.500,00	60.000,00
für Prozess Kündigungsanfechtung	152.674,00	152.674,00
für Rechtsberatung	86.000,00	30.000,00
für Miet- und Honorarstreitigkeiten	900.000,00	0,00
für Sonstiges	100.000,00	5.500,00
	<b>2.608.183,98</b>	<b>1.494.912,83</b>

**D. Verbindlichkeiten**

Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt EUR 0,00 (VJ: EUR 625.000).

Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten für die dingliche Sicherheiten bestellt sind beträgt EUR 1.000.000,00 (VJ: EUR 1.975.733,29 ). Es bestehen folgende dingliche Sicherheiten für einen Teil der Bankkredite:

Grundbucheintragung eines Pfandrechtes auf der Baurechtseinlage 73003 Eisentratten mit einem Höchstbetrag von EUR 1.000.000,--.

**I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute**

Von der Gesellschaft konnte mit Wirkung 31.12.2017 eine Vereinbarung über eine Restschuldbefreiung bei den Banken erzielt werden. Da die Ausbuchung der Salden nach dem Bilanzstichtag erfolgte, wurde die Restschuldbefreiung auf einem Verrechnungskonto Haircut in Höhe von EUR 2.833.359,05 dargestellt.

**II. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen**

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen fallen auch unter den Bilanzposten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bzw. Sonstige Verbindlichkeiten.

<b>Verbindlkeiten geg. verbundenen Unternehmen</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
wesentliche Posten:	EUR	EUR
Verblkten aus Lieferungen u. Leistungen	1.159,35	2.218,07
Sonstige Verbindlichkeiten (Verrechnungen)	1.180.623,15	1.608.318,80
Steuerumlagenverrechnung	239.954,88	4.919,88
	<b>1.421.737,38</b>	<b>1.615.456,75</b>

**III. Sonstige Verbindlichkeiten**

<b>So Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
wesentliche Posten:	EUR	EUR
Kreditorische Debitoren	5.318,18	16.498,42
Verr. Kto. Bumi	321.386,25	361.791,79
Verr.Kto Finanzamt USt-Zahllast	138.288,59	180.611,02
Verr. Kto. Finanzamt Lohnsteuer	70,245,14	65.665,00
Verr. Kto. Finanzamt sonst. Abgaben	41.164,71	43.461,39
Verbindlichkeiten Sozialversicherung	355.695,45	349.659,56
Verrechnung Löhne und Gehälter	274.016,08	668.884,74
Verbindlichkeiten Stadtkasse	76.604,77	27.681,47
Darlehensverbindlichkeiten	2.350.000,00	1.000.000,00
Verr. Gutscheine	44.378,35	42.765,30
Diverse Verrechnungen	6.848,17	1.159,79
Verrechnung J.H.	324.521,66	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	294.813,89	0,00
	<b>4.302.281,24</b>	<b>2.758.886,47</b>

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind folgende wesentliche Aufwendungen enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:  
TEUR 1.619 (VJ TEUR 1.088).

**Verbindlichkeitspiegel**

Art der Verbindlichkeit	Wert des gegenständl. Bilanzjahres (in EURO)				Vorjahreswerte (in EURO)			
	Gesamtbetrag lt. Bilanz	davon RESTlaufzeit			Gesamtbetrag lt. Bilanz	davon RESTlaufzeit		
		von unter	von mehr als			von unter	von mehr als	
		1 Jahr	1 Jahr	5 Jahre		1 Jahr	1 Jahr	5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.812.398,88	2.812.398,88			6.922.641,65	5.354.516,65	1.568.125,00	625.000,00
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen								
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.599.061,11	2.599.061,11			2.440.975,12	2.440.975,12		
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezog. Wechsel und Ausstellung eigener Wechsel								
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.421.737,38	350.591,45	1.071.145,93		1.615.456,75	7.137,95	1.608.318,80	
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis								
Sonstige Verbindlichkeiten	4.302.281,24	1.952.281,24	2.350.000,00		2.758.886,47	1.758.886,47	1.000.000,00	
<i>davon aus Steuern</i>	<i>647.689,46</i>	<i>647.689,46</i>			<i>317.418,88</i>	<i>317.418,88</i>		
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit</i>	<i>355.695,45</i>	<i>355.695,45</i>			<i>349.659,56</i>	<i>349.659,56</i>		
	11.135.478,61	7.714.332,68	3.421.145,93	0,00	13.737.959,99	9.561.516,19	4.176.443,80	625.000,00

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde in der gemäß § 231 Abs 1 UGB vorgesehenen Staffelform vorgenommen.

Es wurde das Gesamtkostenverfahren angewendet.

Bezüglich **Aufgliederung der Umsatzerlöse** nach Tätigkeitsbereichen sowie nach geographischen bestimmten Märkten wird aufgrund der Konkurrenzsituation der Branche die Ausnahmeregelung gem. § 240 letzter Satz in Anspruch genommen.

In den **übrigen Erträgen** sind aufgrund der Größenordnung und außerordentlichen Bedeutung Schuldennachlässe der Banken (Haircut) in Höhe von rund EUR 2,8 Mio und die in diesem Zusammenhang vereinbarte Reduzierung von Gesellschafterdarlehen in Höhe von EUR 7,00 Mio zu erwähnen.

**Zuweisung zu Rückstellungen und Rücklagen** und Verwendung / Auflösung von Rückstellungen und Rücklagen wurden im Abschnitt „Erläuterungen zur Bilanz“ bei den diesbezüglichen Posten der Bilanz dargestellt.

Der **Pensionsaufwand** setzt sich wie folgt zusammen:

Aufwand bzw. Minderaufwand aus der Pensionszusage EUR 0,00 (Vorjahr EUR 34.771,00).

Ergebnis aus Rückdeckungsversicherungen EUR 0,00 (Vorjahr EUR 24.191,15).

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden **Aufwendungen für den Abschlussprüfer** betragen EUR 24.000,00 (Vorjahr: EUR 24.000,00) und betreffen ausschließlich Prüfungsleistungen.

In den **Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-vorsorgekassen** sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 315.365,46 (Vorjahr: EUR 269.011,48) enthalten.

Die **Steuern vom Einkommen und Ertrag** beinhalten latente Steuern, die im Geschäftsjahr das Ergebnis vor Steuern um EUR 139.616,55 verbessern. Die aufgrund der seit 2014 bestehenden Unternehmensgruppe abzuführende Steuerumlage beträgt EUR 235.035,00. (VJ: 1.750,00).

Im Übrigen wurde zur besseren Information eine weitaus tiefere Untergliederung als jene gemäß § 231 Abs 2 UGB vorgenommen, sodass sich weitergehende Erläuterungen größtenteils erübrigen.

## Sonstige Pflichtangaben

### Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:  
Geschäftsführer sind:

Herr Thomas Wollner

### Zahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer *gegliedert nach Arbeitern und Angestellten* beträgt:

	2017	2016
Arbeiter	407	462
Angestellte	58	59
Gesamt	465	521

### Zusammensetzung Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat bestand im Geschäftsjahr aus folgenden Personen:

Herr Dr. Klaus Hofmann bis 30.08.2017

Herr Mag. Johannes Herrmann (Vorsitzender)

Herr Dr. Peter Perner (Stellvertreter)

Herr Dr. Salvator Immanuel Gerstner seit 31.08.2017 (Mitglied)

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen für Geschäftsführer und leitende Angestellte im Sinne des § 80 AktG betragen EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 95.896,00 und für andere Arbeitnehmer EUR 85.610,76 (Vorjahr: EUR 50.086,58).

### Bezüge der Organe

Betreffend Bezüge der Geschäftsführung wurde von der Schutzklausel gem. § 242 Abs 4 UGB Gebrauch gemacht und sind die Angaben gem. § 239 Abs 1 Z 3 u. 4 UGB unterblieben.

Die Aufsichtsratsvergütungen betragen im Geschäftsjahr EUR 32.000,-- (VJ: EUR 32.000,00)

### **Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Im Geschäftsjahr 2018 werden weitere Rationalisierungsmaßnahmen verfolgt. Neben Erarbeitung von Kosteneinsparmöglichkeiten werden Konzepte zur Ausweitung der Marketing- bzw. Verkaufsaktivitäten und eine Neupositionierung am Markt zur Verbesserung der Ertragslage eingesetzt.

Die ersten Monate sind noch von der Umfinanzierung der Kreditverbindlichkeiten nach stattgefundenen Haircut geprägt.

Eine rasche Abwicklung der laufenden Prozesse v.a. gegenüber zwei ehemaligen Dienstnehmern wird forciert und Vergleiche angestrebt.

### **Verwendung des Bilanzergebnisses und Vorschlag dazu**

Der Bilanzverlust bestehend aus dem Verlustvortrag von EUR- 9.976.257,93 und dem Jahresgewinn EUR 6.255.716,12 zusammen also EUR -3.720.541,81 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

### **Angaben zu Beteiligungsunternehmen und verbundenen Unternehmen**

#### **Konzernverhältnisse**

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 115 GmbHG und gehört als verbundenes Unternehmen gem. § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der Rosenberger Holding GmbH. Die Gesellschaft ist eine 99,97%ige Tochtergesellschaft der Rosenberger Holding GmbH mit Sitz in 3382 Loosdorf und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Die Rosenberger Holding GmbH, 3382 Loosdorf, stellt den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Konzernabschluss wird beim Landesgericht St. Pölten offengelegt.

#### **Angaben zur Beziehung von verbundenen Unternehmen**

Aufgrund der Konkurrenzsituation in der Branche wurde die Schutzklausel gem. §242 Abs 3 UGB in Anspruch genommen.

#### **Angaben zu Beteiligungsunternehmen**

Die Gesellschaft ist an folgenden Unternehmen beteiligt:

RBT QSR Management GmbH, Sitz in 1100 Wien, Beteiligungshöhe: 49 %, Kapital EUR 35.000,--, die Gesellschaft wurde 2017 gründungsprivilegiert gegründet.

RBT Quick Service Restaurants GmbH & CO KG, Sitz in 1100 Wien, die Gesellschaft besitzt eine 49 % ige Kommanditeinlage, die Hafteinlage beträgt EUR 490,--, die Gründung erfolgte im Geschäftsjahr.